



Preis: 2,00 €

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037361 – 1597-0 Sprechzeiten:

 Fax:
 037361 - 159750 Dienstag
 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

 Internet:
 www.neuhausen.de
 Donnerstag
 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

E-Mail: post@gemeinde-neuhausen.de Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr **Bankverbindung: IBAN:** DE34 8705 2000 3535 0008 49 | **BIC:** WELADED1FGX | Sparkasse Mittelsachsen

Touristinformation

Telefon: 037361 1597-77, Fax: 037361 1597-50 E-Mail: touristinfo@gemeinde-neuhausen.de

Internet: www.neuhausen.de

Mo – Do 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Fr 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Bibliothek

Telefon: 037361 – 15860

E-Mail: bibliothek@neuhausen-erzgebirge.de

Mo, Di, Fr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr Do 9.00 Uhr – 13.00 Uhr 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Bibliothek Cämmerswalde

Di 14.30 Uhr – 17.30 Uhr im Haus des Gastes

Notrufe

Polizei 110 BPOL-Bürgerhinweis 0180/234566

Rettungsdienst/Feuerwehr 112 Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)

Polizeiposten Sayda 037365/609810 Frauenschutzhaus Freiberg Tel./Fax: 03731/22561

Bundespolizeiinspektion 037327/8610 E-Mail: kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung ist für Mittwoch.

den den 15. Oktober 2025.

um 18.30 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Neuhausen vorgesehen.

Die Ladung erfolgt durch Aushang an den Verkündungstafeln in Neuhausen und Cämmerswalde.

Mit der Ladung wird auch die Tagesordnung bekanntgegeben

Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

A. Drescher Bürgermeister

Die in öffentlichen Gemeinderatssitzungen gefassten Beschlüsse sind auf der Homepage der Gemeinde Neuhausen unter www.neuhausen.de/gemeinderatsbeschluesse immer aktualisiert einsehbar.

Redaktioneller Teil

Ihre Polizei informiert

Der Herbst ist da und damit verbunden fallen vielerorts wieder Garten- und Grünschnittarbeiten an. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Grünschnitt, Laub und sonstiger Abfall richtig entsorgt werden müssen.

Wälder, Wiesen und unsere Gewässer sind keine Deponien!

Regelmäßig entsorgen einige Mitbürger Abfälle einfach in die Umwelt. Dies ist nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz verboten. Zuwiderhandlungen werden mit Bußgeldern bis zu 100.000 Euro abgestraft.

Auch das Verbrennen von Gartenabfällen und nassem Gehölz ist laut den jeweiligen örtlichen Polizeiverordnungen sowie den Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes und den dazu erlassenen Verordnungen verboten.

Verstöße stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können gem. § 39 Abs. 2 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

Gemeinsam schützen wir unsere Umwelt!

Ihr Polizeistandort Sayda

Herbstferienlager 2025 im Vogtland

SLH "Am Schäferstein" Limbach/V.

12. - 17.10.2025 Film ab! -

Das Filmferienlager 10 - 15 Jahre 329,- €

Filmdreh inkl. aller zu Thematik gehörenden Aufgaben unter fachkundiger Anleitung, sowie Lagerfeuer, Grillabend, sportliche Wettbewerbe u.a. Laser-Biathlon, Reaktionsspiele, Badespaß im Erlebnisbad WEBALU Werdau

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm

und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach per **Telefon 03765 – 30 55 69** (Mo.-Fr. in der Zeit von 8:30 – 15:00 Uhr) oder

www.schullandheime-vogtland.de ferienlager@awovogtland.de



Erfolgreicher Abschluss der Ausbildungsmesse-Reihe "Schule macht Betrieb" 2025 in Mittelsachsen

Mit der dritten und letzten Veranstaltung am 06. September im "WelWel" in Döbeln ging die diesjährige Messereihe "Schule macht Betrieb" erfolgreich zu Ende. Zuvor hatten bereits am 23. August in Mittweida sowie am 30. August in Freiberg zahlreiche Unternehmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen ihre Ausbildungs- und Studienangebote präsentiert.

Insgesamt nutzten rund 8.000 Jugendliche, Eltern und Begleitpersonen die Gelegenheit, direkt mit Ausbildungsbetrieben ins Gespräch zu kommen, Einblicke in Berufsbilder zu gewinnen, Praktika zu vereinbaren oder erste Bewerbungen abzugeben. Allein in Mittweida informierten sich rund 2.600 Besucherinnen und Besucher bei 120 Ausstellern.

In Freiberg zog die Messe über 2.500 Interessierte an, die an den Ständen von 140 Unternehmen ins Gespräch kamen. In Döbeln folgten über 3.000 Menschen der Einladung, wo über 120 Aussteller vertreten waren.

Die Rückmeldungen von Jugendlichen wie auch von Unternehmen fielen durchweg positiv aus. Viele Schülerinnen und Schüler betonten, wie hilfreich die persönlichen Gespräche waren, um passende Ausbildungswege zu entdecken. Die Aussteller wiederum hoben die Bedeutung der Messe hervor, um frühzeitig mit motivierten Nachwuchskräften in Kontakt zu treten und langfristig dem Fachkräftemangel zu begegnen.

Projektleiterin Caroline Mitev von der GIZEF GmbH zeigte sich hochzufrieden: "Die Resonanz in allen drei Städten verdeutlicht, wie wichtig dieses Format für die Berufsorientierung junger Menschen ist. 'Schule macht Betrieb' bringt Jugendliche und Unternehmen unkompliziert zusammen und eröAnet konkrete Perspektiven für die Zukunft."

Ein besonderer Dank gilt den langjährigen Partnern und Unterstützern, darunter die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, die Handwerkskammer Chemnitz, die Agentur für Arbeit Freiberg, die Arbeitskreise Schule-Wirtschaft sowie der Landkreis Mittelsachsen.

Wer die Präsenzveranstaltungen verpasst hat, erhält weiterhin die Möglichkeit sich unter <u>www.schule-macht-betrieb.de</u>, die Ausstellerlisten und Messebroschüren einzusehen und sich online zu orientieren.

Mit Blick auf 2026 setzt das Organisationsteam der GIZEF GmbH darauf, die erfolgreiche Tradition fortzuführen und auch künftig jungen Menschen wertvolle Einblicke in die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten in Mittelsachsen zu geben.



DigiSpace & Fabmobil: Digitale Kreativität für Jugendliche in der LEADER-Region "Silbernes Erzgebirge"

Vom 15. bis 17. Oktober 2025 findet im Martin-Luther-King-Haus in Schmiedeberg das "DigiSpace" für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren statt. Die Teilnehmenden erwartet in der zweiten Herbstferienwoche ein spannendes Programm rund um digitale Kreativität und Medienkompetenz – darunter das Erkunden virtueller Welten, der Bau einer eigenen VR-Brille fürs Smartphone und die Entwicklung kreativer Zukunftsideen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme inklusive Übernachtung und Verpflegung ist kostenfrei. Die Anmeldung erfolgt über den Freiberger Agenda 21 e. V. unter

konstantin@freibergeragenda21.de.

Veranstaltet wird das "DigiSpace" von der LEADER-Region "Silbernes Erzgebirge" in Kooperation mit dem Pro Jugend e. V., der Freiberger Agenda 21 e. V. und dem Fabmobil e. V. sowie weiteren regionalen Partnern.

Bereits ab August 2025 tourt das Fabmobil – ein mobiler Kreativraum in einem Doppeldeckerbus – durch unsere Region. Insgesamt neun Stationen zwischen den Landkreisen Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Mittelsachsen werden angefahren, darunter auch mehrere Schulen. Über 200 Kinder und Jugendliche erhalten die Möglichkeit, digitale Werkzeuge wie 3D-Drucker, Lasercutter, Programmier-Software und VR-Technologien kennenzulernen und kreativ zu nutzen. Das Angebot des Fabmobil e. V. ist kostenfrei und tourt durch den ländlichen Raum in Sachsen

Weitere Informationen unter:

www.re-silbernes-erzgebirge.de/projekte/fabmobil



Ansprechpartner:

Silbernes Erzgebirge LEADER-Region

LEADER-Region "Silbernes Erzgebirge" Vivienne Menzer, Netzwerkkoordinatorin netzwerk@re-silbernes-erzgebirge.de

03731 692698

Umwelttelefon

Meldungen und Hinweise über besondere Wetterlagen, Geruchs- belästigungen und sonstige Beeinträchtigungen durch Umweltbe- lastungen sind an folgende Adressen zu richten:

 Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Tel.: 0351/26125104 |

Außerdem können Sie sich im Internet unter www.luft.sachsen.de über die Luftqualität in Sachsen informieren.

TERMINE Abfallentsorgung

Neuhausen (ohne Deutscheinsiedler Weg) und OT Dittersbach, OT Frauenbach, OT Heidelbach

.2025	Restmüll
.2025	Restmüll
.2025	Restmüll
.2025	Papier
.2025	Gelbe Tonne
.2025	Gelbe Tonne
.2025 .2025 .2025	Restmüll Papier Gelbe Tonr

Neuhausen (Deutscheinsiedler Weg)

02.10.2025	Restmüll
30.10.2025	Restmüll
02.10.2025	Papier
30.10.2025	Papier
02.10.2025	Gelbe Tonne
30.10.2025	Gelbe Tonne

OT Cämmerswalde

01.10.2025	Restmüll
15.10.2025	Restmüll
29.10.2025	Restmüll
09.10.2025	Papier
07.10.2025	Gelbe Tonne
21.10.2025	Gelbe Tonne

OT Deutschgeorgenthal, OT Neuwernsdorf, OT Rauschenbach

_		0 0
01.1	0.2025	Restmüll
15.1	0.2025	Restmüll
29.1	0.2025	Restmüll
09.1	0.2025	Papier
07.1	0.2025	Gelbe Tonne
21.1	0.2025	Gelbe Tonne

Annahme von Grünschnitt

Die Annahme von Grünschnitt erfolgt montags in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr

an der Kreuztannenstraße in Cämmerswalde, gegenüber Firma K & K Möbel GmbH.

Die Öffnungszeiten sind unbedingt einzuhalten! Bitte halten Sie das Entgelt passend bereit!

Kosten für die Grünschnittabgabe:

je 801 Sack	2,00€
Anhänger klein (bis 2m³)	7,00 €
jeder weitere angefangene m³ je	3,00 €

Wir bitten darum, Grünschnitt, Heckenschnitt und Äste zu trennen!

Wir gratulieren unseren Jubilaren und wünschen alles Gute sowie Gesundheit und Wohlergehen.



Neuhausen/Erzgeb.

Dieter Zennig 11.10.2025 87 Jahre

OT Dittersbach

Heidemarie Maul 18.10.2025 82 Jahre

Zur Veröffentlichung von Alters-, oder Ehejubiläen benötigt die Gemeinde Neuhausen Ihr Einverständnis (Unterschrift). Eine Einverständniserklärung wird Ihnen gern im Rathaus/ in der Touristinfo, zum Ausfüllen vor Ort oder zu Hause ausgehändigt. Die Einwilligung gilt ab dem Datum der Unterschrift, sie ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern unter: 037361 – 15970, oder 159777

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst



Es werden keine feststehenden Termine für den Zahnärztlichen Notdienst mehr im Internet zur Verfügung stehen.

Deshalb können diese leider auch nicht mehr im Amtsblatt veröffentlicht werden.

Um den zahnärtzlichen Notdienst in Mittelsachsen zu finden, können Sie folgende Schritte unternehmen:

Sie können den Ärztlichen Bereitschaftsdienst anrufen: 116117. Oder Sie besuchen die Website zahnaerzte-in-sachsen.de, wo Sie eine Notdienstsuche finden.

Geben Sie dort Ihren Standort und das Datum ein, um die nächstgelegenen notdiensthabenen Praxen anzuzeigen.

Diese Dienste ändern sich täglich, daher ist es wichtig, die aktuellen Informationen zu überprüfen.

Apothekenbereitschaft



Der Bereitschaftsdienst wechselt wöchentlich und beginnt am Montag 8:00 Uhr und endet am darauffolgenden Montag 8:00 Uhr.

29.09 05.10.25	Bornwald- Apotheke, Großolbersdorf
----------------	------------------------------------

037369 8241

Mo-So, 9-21 Uhr Marien- Apotheke, Pockau

037367 9815

06.10.- 12.10.25 Pelikan- Apotheke, Marienberg

037365 61122

13.10.- 19.10.25 Löwen- Apotheke, Wolkenstein

037369 9315

Stadt-Apotheke, Sayda

037365 1288

20.10.- 26.10.25 Linden- Apotheke, Lengefeld

037367 862240

27.10.- 02.11.25 Löwen- Apotheke, Marienberg

03735 22270



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten**, **Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: **www.kvsachsen.de** > Bereitschaftsdienste.

Wochenenddienst



DRK-Sozialstation Sayda und Umgebung

Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar: **037327/83498** • Fax 037327/83499

Diakoniestation Seiffen



Am Rathaus 3 • 09548 Seiffen • Tel./Fax: 037362/8481

Ambulante Krebsberatungsstelle des Landkreises Mittelsachsen

Die Ambulante Krebsberatungsstelle bietet umfassende psychosoziale Beratung und Unterstützung für

- an Krebs erkrankte Personen und Angehörige
- Langzeitüberlebende
- Hinterbliebene
- Selbsthilfegruppen

Kontakt:

Telefon: 03731 799-6252, -6344

 $\begin{array}{l} E\text{-Mail}\ \underline{krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de}\\ \underline{www.landkreis-mittelsachsen.de/krebsberatung} \end{array}$

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Besucheradresse in Mittweida:

Am Landratsamt 3

Gesundheitsamt, Haus F, Raum E33 und E35

09648 Mittweida

Außensprechstunde Freiberg:

Frauensteiner Straße 43

Nebengebäude, Raum 2.09

09599 Freiberg

Außensprechstunde Döbeln:

Bahnhofstraße 22

Raum 108

04720 Döbeln

KIRCHGEMEINDEN



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neuhausen-Heidersdorf

Unsere Gottesdienste & Veranstaltungen im Oktober 2025

Sonntag, 05. Oktober, 16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr, Erntedankgottesdienst Heidersdorf, GP Harzer

Sonntag, 12. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst der Kita "Vier Jahreszeiten" Neuhausen, Pf. Geisler

Sonntag, 19. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor Heidersdorf, Pf. Scheunpflug

Freitag, 24. Oktober

19:30 Uhr #believe – der andere Gottesdienst

Predigt: Tobias Seidel Musik: Jelicon, Neuhausen

Sonntag, 26. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Bläsergottesdienst zur Jahreslosung, Neuhausen

Freitag, 31. Oktober, Reformationstag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Flötenkreis Neuhausen, Pf. Geisle

Treffpunkte Neuhausen Kirchenmusik

Kirchenchor Dienstag 19:30 Uhr Posaunenchor Montag 19:30 Uhr

Kinder und Jugend

Christenlehre Kl. 1-2 Dienstag 14:30-15:30 Uhr Christenlehre Kl. 3-4 Montag 14:30-15:30 Uhr Jungschar Dienstag A-Woche 15:45-16:45 Uhr Krabbelgruppe Dienstag 14. Oktober 15:30-16:30 Uhr In der Kita "Vier Jahreszeiten"

Gemeinde

Bibel- Sofa- Runde Infos über das Pfarramt Fröhliches Alter Di., 14. Oktober 14:00 Uhr Weibernest Mi., 29. Oktober 20:00 Uhr

Treffpunkte Heidersdorf Kinder und Jugend

Christenlehre Kl. 1-6 Montag 16:00-17:00 Uhr

Gemeinde

Gemeindekreis Do., 09. Oktober 14:00 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei Neuhausen

Neuhausner Christusbote

Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr Freitag 09.00 – 11.00 Uhr



Erreichbarkeit: 037361 – 45249

E-Mail: *kg.neuhausen@evlks.de

WhatsApp-Kanal: Neuhausner Christusbote



Katholische Kirche



Gottesdienste finden im September wie folgt statt:

Samstag	04. Okt	17.00 Uhr	Neuhausen
Donnerstag	09. Okt	09.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	25. Okt	17.00 Uhr	Neuhausen
Samsag	01. Nov	15.00 Uhr	Neuhausen
Allerheiligen			

Alle aktuellen Gottesdienstzeiten der gesamten Pfarrei finden Sie außerdem unter: www.erz-katholisch.de

Kirchgemeinde Kreuztanne - Cämmerswalde -



Veranstaltungen im Oktober

Do., 2.10. 14.15 Uhr: Seniorenkreis, Pfarrhaus Cämmerswalde **So., 5.10.** Erntedank

08.30 Uhr: Erntedankgottesdienst, Kirche Clausnitz

Präd. Wehner

10.00 Uhr: Erntedankgottesdienst, Kirche Sayda

Präd. Wehner

10.00 Uhr: Erntedankgottesdienst: im Anschl. Kartoffel- und Quarkspeisung Kirche Dorfchemnitz Dia. Gernegroß

 $14.00\ Uhr: Erntedankgottes dienst\ mit\ Abendmahl$

Kirche Rechenberg Supn. Anacker

Do., 9.10. 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Rauschenbach Pflegeheim Rauschenbach

Präd. Wehner

14.15 Uhr: Seniorenkreis Heike Uhlig,

Dorfstr. 22, Clausnitz

So., 12.10. 17. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr: Gottesdienst zu Kirchweih Kirche Sayda Pf. Harzer 10.00 Uhr: Predigtgottesdienst

Kirche Clausnitz Pf. Harzer

Mo., 13.10. 19.30 Uhr: Mit Jesus leben lernen Pfarrhaus Cämmerswalde

Do., 16.10. 14.15 Uhr: Seniorenkreis Tagespflege Friedebach

14.15 Uhr: Seniorenkreis Clausnitz Heike Uhlig, Dorfstr. 22, Clausnitz

So., 19.10. 18. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr: Gottesdienst zu Kirchweih

Kirche Cämmerswalde Präd. Wehner 10.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst zu Kirchweih Kirche Voigtsdorf Präd. Wehner

Di., 21.10. 19.00 Uhr: Adventsbasteln Pfarrhaus Cämmerswalde

Fr., 24.10. 19.30 Uhr: Tazie-Andacht, Pfarrhaus Rechenberg

So., 26.10. 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr: Andacht Kirche Clausnitz

Heike und Falk Uhlig 10.30 Uhr: Kirche Kunterbunt Feuerwehr Dorfchemnitz

Mo., 27.10. 19.30 Uhr: Bibelstunde Pfarrhaus Cämmerswalde

Do., 30.10. 14.15 Uhr: Seniorenkreis Pfarrhaus Rechenberg

Fr., 31.10. Reformationsfest

10.00 Uhr: Zentraler Gottesdienst mit den Konfirmanden: mit Kirchenkaffee

Kirche Sayda Pf. Hecker

Ev.- luth. Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda

www.kirch-region-kreuztanne.de Pfarramt Clausnitz- Cämmerswalde- Rechenberg Dorfstr. 56, 09623 Clausnitz, Tel.: 037327-7210, Fax: 833203

e- mail: <u>kg.clausnitz@evlks.de</u>, Martina.Breitkopf@evlks.de

Öffnungszeiten unserer Kanzlei:

Mo. 16:00 Uhr – 18.00 Uhr, Fr. 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Pfr. Philipp Pohle erreichen Sie unter: 037327-833204 bzw. philipp.pohle@evlks.de

Vereine geben bekannt

Seniorengruppe Cämmerswalde

Hallo liebe Senioren,

Unser Treffen im Monat Oktober findet in der

"Gaststätte Am Flugzeug"

in Cämmerswalde statt.

Termin: 16.10.2025

Beginn: 14.00 Uhr







Der NCV e.V. mit schwarzen Händen

Rückblick Vereinsausfahrt im September



Am Samstag, dem 6. September um 8:15 Uhr, lud ein Reisebus der Firma Zacharias die Vereinsmitglieder des NCV e.V. am Busbahnhof ein. Ziel war der Bahnhof in Neudorf, von dort aus ging es mit der Fichtelbergbahn nach Oberwiesenthal. Dort an-

gekommen entschied jeder selbst, ob er mit der Schwebebahn oder mit dem Sessellift auf den Fichtelberg fahren wollte. Auch der Weg hinab war jedem selbst überlassen. Die Mehrheit entschied sich jedoch hier für eine Abfahrt mit der Flyline – mal was ganz anderes mit jeder Menge Fahrspaß!

Im Anschluß ging es mit dem Bus zurück nach Neudorf zum Huss zum Karzln machen.

Das war ein ganz besonderes Highlight für die Narren. Jeder gab sein Bestes beim Teig kneten und Karzln formen. Auch die Karzln des Tischnachbarn waren durchaus zum Schmunzeln!

Der Spaß kam hier keinesfalls zu kurz! Zum Glück gab es in Neudorf auch Seife und Wasser, wir hatten schon Angst, wir müssen mit den schwarzen Händen nach Hause fahren \odot

Unser letzter Stopp war der Landgasthof Wemmer in Großrückerswalde, wo man uns zum Abendessen erwartete. Es war ein rundum gelungener und lustiger Ausflug, der vielen Vereinsmitgliedern hoffentlich noch lange in guter Erinnerung bleibt.



Fotos: Gläser, Scholz, Reichelt

Jana Neuber NCV e.V.





Samstag, 04.Oktober 2025

Kreuztannenstr. 2

10:00 Uhr - 16 km Start/Strecke: Wanderführerin: Ingrid Meyer

Verpflegung aus dem Rucksack

Sonntag, 05.Oktober 2025

Treff:

Rechenberg-Bienenm.

Parkplatz Ringel

Olbernhau/ehem, Bahnhof

Oberneuschönberg 10.00 Uhr

Deutscheinsiedel, Parkplatz

"Zum Einsiedler"

Rückfahrmöglichkeiten individuell oder mit dem ÖPNV

Richtung Ringel: 15.13 Uhr Richtung Seiffen/Deutscheinsiedel/Olbernhau: 14.30 Uhr oder 16.30 Uhr u.V.

Montag, 06.Oktober 2025

Treff: Touristinformation Seiffen

Hauptstr. 73

Start/Strecke: 10:00 Uhr - 2,5 km Wanderführer: Tobias Kirsche

Gastronomie im Ortszentrum

Dienstag, 07.Oktober 2025

Treff: Spielzeugmuseum Seiffen

Hauptstr. 73

10:00 Uhr - 11 km Start/Strecke:

Wanderführerin: Petra Engelt Gastronomie im Ortszentrum

Floßgrabentour Teil 3

Treff: Haus des Gastes Cämmerswalde Wir begleiten die "Rachel" in Clausnitz bis zu ihrer Einmündung in die Freiberger Mulde. Dieser Streckenabschnitt wird selten erwähnt, und gegangen, obwohl er sehr interessant und reizvoll ist.

Festes Schuhwerk empfohlen.

Neuhausener Sternwanderungen

4 Richtungen - Ein Ziel! Erlebt die Vielfalt unserer Landschaft

zu unseren Sternwanderungen in den Herbst.

9.00 Uhr 15 km Floßgrabenaussicht-Talsperre-Kneippbecken-Goldhübel

9 km Hirschberg-Wettinweg-Spitzbergsteig-Wettinhöhe-Dittersbach

10.00 Uhr 10 km Forstwiese-Hochmoor-Heuflügel-Mittelweg-Bilderrahmen-Häneldelle

Seiffen, P. Jahnstr. 4 11.00 Uhr 5 km kurze Tour über Binge-Schwartenberg-Kammweg nach Neuhausen

Ziel: Nussknackermuseum Neuhausen/ dort erwartet Euch ein Imbiß und Live-Musik

Seiffener Montagswanderung

Geschichten rund um Seiffen erzählen Ihre Wanderführer immer montags. Entdecken Sie die Schönheiten des Ortes incl. Werkstatt-Besuch.

Die Tour endet ca 12.00 Uhr an der Seiffener Kirche, die dann noch

bei einer Führung besichtigt werden kann.

(keine Parkgebühren auf dem Museumsparkplatz)

Wildsbach-Tour - Teil 2

Es gibt viel zu entdecken im Seiffener Ortsteil "Wildsbach". Ihre Wanderführerin zeigt Ihnen u.a. das Gelände der ehem "Fischerfabrik" und erzählt Ihnen Geschichten von früher und von heute.

(keine Parkgebühren auf dem Museumsparkplatz)

Herbstwanderwoche 04. - 12.Oktober 2025

Mittwoch, 08.Oktober 2025

Treff: Waldfestgelände Seiffen Oberseiffenbacher Str. 43 Start/Strecke: 13:00 Uhr - 10 km

Wanderführer: Revierförster Baader

Mit dem Förster durchs Revier

Begleiten Sie den Revierförster auf seinem Rundgang. Sie besuchen dabei die zauberhafte "Kapelle am Weg", können sich im Kneipp-Becken erfrischen und erfahren jede Menge über Fauna und Flora des Erzgebirges. Verpflegung aus dem Rucksack

Donnerstag, 09.Oktober 2025 Saydaer Malerweg

Treff: Heimatmuseum Sayda

Dresdner Str. 78

Start/Strecke: 10:00 Uhr - ca 10 km

Wanderführer: Michael Hartmann Verpflegung aus dem Rucksack

Auf dem Saydaer Malerweg können Sie die Werke Saydaer Künstler mit den Original-Motiven vergleichen. Rund um Sayda finden Sie die Staffeleien und Ihr Wanderführer kann dazu viel erklären.

(Bei schlechtem Wetter wird die Strecke auf ca 5 km gekürzt.)

Freitag, 10. Oktober 2025

Treff: Huthaus Deutschneudorf Deutschkatharinenberg 14 Start/Strecke: 10:00 Uhr - 10 km

Auf beiden Seiten der Schweinitz wurde im Mittelalter Bergbau betrieben.

Vieles davon konnte während der Schatzsuche nach dem Bernstein-Zimmer entdeckt und freigelegt werden. Und wer weiß, vielleicht werden wir ja dieses Mal fündig? Einkehr im Huthaus möglich

Samstag, 11.Oktober 2025

Treff: Landhandel Heidersdorf Alte Straße 14

Wanderführer: Matthias Meyer

Start/Strecke: 10:00 Uhr -10 km Wanderführer: Werner Kaden Verpflegung aus dem Rucksack

Durch Wald und Flur zum Kleinod Folge

Bergbau und verborgene Schätze

Die "Folge" war einst ein Heidersdorfer Ortsteil. Heute erinnert daran ein liebevoll gepflegter Rastplatz um einen noch erhaltenen, in den Felsen geschlagenen Keller. Dorthin führt über schöne Wiesenwege und durch den bunten Herbstwald diese Wanderung.

Sonntag, 12.Oktober 2025

Treff: Freilichtmuseum Seiffen

Hauptstr. 203

Start/Strecke: 10:00 Uhr - 18 km Wanderführer: Karl-Heinz Strehlow Verpflegung aus dem Rucksack

Die Vier - Berge - Tour

Über den Seiffener Panoramaweg führt diese anspruchsvolle, aber nicht nur wegen der herrlichen Ausblicke wunderschöne Wanderung. Sie "erklimmen" den Schwartenberg, den Spitzberg und den Reicheltberg. Letzter Gipfel der Runde ist dann der Ahornberg. Genießen Sie den Blick auf die bunten Erzgebirgswälder. (Keine Parkgebühren am Freilichtmuseum)

Liebe Wanderfreunde,

Die meisten Wanderungen sind Rundtouren. Zur Sternwanderung kann der ÖPNV genutzt werden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Wanderführer und -führerinnen freuen sich über einen freiwilligen Obolus.

Bitte beachten Sie die Treffpunkte und die Startzeiten und denken Sie an die entsprechende Ausrüstung, ggf. Proviant und Getränke.

Hunde sind herzlich willkommen, sollten aber bitte angeleint bleiben.

Kurzfristige Änderungen können manchmal nicht vermieden werden - für Rückfragen, Anmeldungen, Hinweise stehen Ihnen die Touristinformationen gerne zur Verfügung.

Touristinformation Neuhausen Bahnhofstr. 12 09544 Neuhausen/Erzgeb. 037361 159777 tourismus@gemeinde-neuhausen.de

Touristinformation Seiffen Hauptstr. 73 09548 Kurort Seiffen 037362 8438 info@touristinfo-seiffen.de **Touristinformation Re-Bie** An der Schanze 1 09623 Rechenberg-Bienenmühle 037327 833098 info@fva-holzhau.de

Heilkräuter von A-Z

Goldmelisse:



auch Indianernessel genannt
Schon die Oswego- Indianer
nutzten die Goldmelisse als
Tee- und Heilpflanze und stellten
aus den Blättern den sogenannten
Oswego- Tee her. Ende des 18.
Jh. Gelangte der Tee nach Europa.
Er soll gegen Erkältung, Husten,
Kopfschmerzen, Menstruationsbeschwerden, Übelkeit, Fieber
helfen und beruhigend wirken.
Die Blüten finden zur Deko Verwendung.

Herzgespann:



lindert nervöse Herzbeschwerden Aber auch bei hohem Blutdruck oder zur Unterstützung bei einer Schilddrüsenüberfunktion kann es hilfreich sein.

Verwendet werden für den Tee, die zur Blütezeit gesammelten oberirdischen Teile der Pflanze. Diese werden getrocknet und zu einem Tee aufgegossen.

Quelle: www.heilpraxisnet.de, www.kraeuter-buch.de



Vorbereitungen laufen...

Die Vorbereitungen für unser nächstes Nussknackerfest laufen bereits jetzt an und deshalb hier schon unser Aufruf für alle Interessierten für das nächste Jahr.

Da das **Fahrzeugtreffen** in diesem Jahr großen Anklang fand, möchten wir auch im Jahr 2026 wieder ein solches veranstalten. Es soll **am 30.05.2026 von 13-17 Uhr** wieder rund ums Festzelt stattfinden.

Dafür suchen wir Aussteller von Oldtimern, alten Traktoren, alten Motorrädern, aber auch von modernen Flitzern, moderner Technik. Sollten Sie Interesse daran haben, Ihr Fahrzeug/ Ihre Fahrzeuge mit auszustellen, so melden Sie sich gern jetzt schon dafür an, unter: 037361/159777, oder

touristinfo@gemeinde-neuhausen.de.

Touristinformation Neuhausen

Spruch des Monats

Schuhe verändern dein Leben! -Frag Aschenputtel!



150 Jahre 2026 Schule Cämmerswalde

Aus diesem Anlass soll zum Festwochenende im Schulgebäude eine öffentliche Ausstellung zur Geschichte der Schule gezeigt werden.

Dafür suchen wir noch Material und Exponate.

Wer kann uns alte Dokumente, Zeugnisse, Fotos oder Gegenstände aus 150 Jahren Schule leihweise zur Verfügung stellen?

Haben Sie lustige oder einprägsame Erlebnisse aus Ihrer Schulzeit?

Wir würden uns sehr darüber freuen!

Kontakt gerne über die Schule

Montag und Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr unter 037327-1473

oder email: 150Jahre@wwgs.lernsax.de

Festwochenende **27.-28.06.2026**

Termin bitte vormerken





Zu Denkmal...

Das Denkmal auf dem Friedhof in Cämmerswalde, errichtet zu Ehren der Opfer des ersten Weltkrieges, ist wirklich in einen erbärmlichen Zustand.

Dem Spendenaufruf von Herrn Bernauer kann man nur zu stimmen. Besitzer des Denkmals ist die Gemeinde Neuhausen, als Rechtsnachfolger der Gemeinde Cämmerswalde. Damit ist gleichzeitig gesagt, wer für eine Restaurierung zustän-

dig und verantwortlich ist. Leider ist die Gemeinde Neuhausen, auf Grund der Finanzausstattung gegenwärtig nicht in der Lage, das Projekt anzugehen.

Errichtet wurde das Denkmal 1923 von der Gemeinde Cämmerswalde unter Bürgermeister Robert Hegenbart.

In über 100 Jahren ist es nie zu einer fachgerechten Restaurierung gekommen.

Der ursprüngliche Standort war vor der Schule. Wegen der Errichtung eines Springbrunnens wurde das Denkmal 1973 auf den Friedhof umgesetzt. Es gab Stimmen, die dagegen waren, die sich aber nicht durchsetzen konnten. Die Ehrung von Kriegsopfern war zu dieser Zeit politisch nicht gewollt. Die Begründung, ein Denkmal passe sowieso besser auf einen Friedhof, zeugt vom Geist dieser Zeit. Das ganze Denkmal zu entsorgen hat man sich aber nicht getraut.

Die Initiatoren hatten sicher eine andere Vorstellung, denn wo kann man ein Denkmal als Mahnung und zum Gedenken besser platzieren, als vor einer Schule.

Bis 1945 war das Aussehen des Denkmals auch ein anderes. Es stand auf einer Betonplatte von ca. drei mal drei Metern. Auf der Spitze war ein Adler angebracht, der kurz nach Beendigung des zweiten Weltkrieges von örtlichen Organen als vermeintliches Nazisymbol entfernt wurde. Wo er gelandet ist, war trotz aller Nachforschungen, nicht in Erfahrung zu bringen.

An den vier Ecken befanden sich Kugeln aus Beton im Durchmesser von ca. 50 cm, die wahrscheinlich Kanonenkugeln symbolisieren sollten. Bei der Umsetzung 1973 sind diese in die "Rachel" entsorgt worden. Eigentlich war das eine strafbare Handlung wegen Schändung eines Denkmals. Ob es einen Ratsbeschluss dazu gegeben hat, weiss ich allerdings nicht.

Wir alle, sollten ein Interesse daran haben, im Gedenken an die Opfer, das Projekt anzugehen. Am Geld allein kann es nicht liegen, wenn man in Deutschland wieder bereit ist, Milliarden für Kriegstüchtigkeit auszugeben.

"Das Volk in Not, die Helden Tod" steht auf der Rückseite des Denkmals in Cämmerswalde geschrieben. Dies sollte man ebenfalls als Mahnung verstehen.

Auch in Neuwernsdorf steht vor der ehemaligen Schule ein solches Denkmal in miserablem Zustand.

Trotz allen Schönredens ist es leider auch in heutiger Zeit oft politisch nicht gewollt, sich an Vergangenes

zu erinnern oder es zu erhalten.

Es stellt sich die Frage: Will man gedenken oder will man nicht?

Reinhold Hegewald

Spenden an Gemeindeverwaltung Neuhausen Deutsche Kreditbank AG Verwendungszweck "Spenden Kriegsgräber Cämmerswalde" IBAN DE 56 1203 0000 1020 1616 08 BIC BYLADEM 1001 Spendenbescheinigung ab 300€

Aus unserer Ortschronik vom ehem. Ortschronist Leopold Hoppe Unwetterschäden, Missernten, Hungerjahre Von 1765 bis 1772

In den Jahren 1765, 1766 und 1768 verwüsteten Unwetter in großer Anzahl und Stärke die Fluren auch unseres Ortes. Die Berichte des Schössers an die Herrschaft zeigen die Ausmaße: "21. Juni 1765

Ob nun wohl kaum ½ Stunde Schloßen gefallen, so hat doch das starke Regenwetter den ganzen Tag gedauert, in Kornfeldern Schaden teils 1/4, 1/6, 1/3.

Der Lein ist beynahe auf die Helfte verderbt, doch hoffe ich, dass es die Hafer Aussaat noch überwinden wird, obgleich von den erstaunenden fallenden Regen Güßen die Hafer Aecker wie niedergewälzet und ausgeschlämmt sind.

2. Juli 1766

Es hat gestern hiesige Gegend ein Schloßen Wetter betroffen, welches zu Neuhaußen...Flachs beynahe halb niedergeschlagen...die Aussaat an Korn zur Helfte ruinieret welches daher so hoch schätze, da das Korn schon in Blüthe gestanden.

May 1768

...nach der Saat Zeit ein Ungewitter und große Waßer Fluth entstanden, wodurch der ausgestreute Saamen weggeschwemmt und großen Schaden gemachet...

7. Aug. 1768

...abermahl über Sayda und dasigen Gegend ein großes Ungewitter von Schloßen ergangen...

18. Augusti 1768

Allein am 18. Augusti sind bey der danach ligenden gantz erstaunende Hitze von Abend werts viele Ungewitter aufgezogen, welche die Früchte auf dem Felde theils gantz, theils über, theils unter der Helfte verderbt.

Ich befand mich diesen Tag gleich auf den großen Forwerg, wo ich den Zug derer vielen Gewitter wahrnahm.

Ein Ungewitter kam über Olbernhau und Oberneuschönberg, welches Heydersdorf, Dittersbach, Purschenstein und Heydelbach, nebst die umliegenden Dörfer traf.

Das andere hat von der Gegend Oberforchheim, Ullersdorf, Sayda, Friedebach und das große Forwerg sehr ruinieret. Das dritte Ungewitter, so von Zethau, Wolfsgrund und Dorfchemnitz herkam hat Niederfriedebach und Clausnitz fast gantz verderbt."

Diese wenigen Auszüge lassen die Nöte jener Zeit deutlich werden. Die Lage vieler Einwohner war durch die Unwetterschäden sehr erschwert, denn für die meisten war die selbsterbaute Nahrung dahin. Auf ihr Bitten hin wurden ihnen Teile der zu erbringenden Dienste und Abgaben an die Herrschaft einmalig erlassen.

Die schlechten Witterungsverhältnisse setzten sich bis in das Jahr 1772 hinein fort und brachten in so langer Dauer für die Ortseinwohner Hungersnöte.

Schon die Getreideernte 1769 konnte durch einen nassen Sommer nur mühsam geborgen werden.

1770 zog sich der Winter bis in den April hinein mit Massen von Schnee fort und bis in den Mai hinein war es empfindlich kalt. Das Sommergetreide kam nicht rechtzeitig in den Boden, das Wintergetreide war ausgewintert. Dazu kamen anhaltende Regenfälle im Juli und August. Die Getreideernte war erbärmlich, lediglich die Kartoffeln kamen gut in den Keller. Die Getreidepreise begannen schnell auf das Mehrfache zu steigen.

"Dieselben Witterungserscheinungen ließen auch im nächsten Jahr wieder eine spärliche Ernte erwarten. Am 8. Juli 1771 schlug das Wetter plötzlich um.

Im gesamten Gebirgskreis gingen schwere Gewitter mit Wolkenbrüchen nieder. Von da an regnete es den Juli und August

hindurch alle Tage. Diese ungeheuren Wassermassen richteten verheerende Schäden an:

Aufgerissene oder durch Geländerutsch verschüttete Straßen, umgestürzte Bäume, eingeebnete Hohlwege, weit über die Ufer getretene Flüsse und weggeschwemmte Brücken legten allen Fuhrverkehr lahm.

Alle Feldfrüchte, auch Kartoffeln, waren im Schlamm ersoffen." (aus "Heimatfreund Erzgebirge" Nr. 2/1972)

Die Not vergrößerte sich besonders zu Beginn des Jahres 1772. Der damalige Gerichtsdirektor und Schößer auf Purschenstein, Johann Benjamin Sachße, berichtet darüber: (Auszüge a. Archivakte Nr. 4531)

"Januar 1772

Tagtäglich nimmt der Getreidemangel überhand, man soll der Hungersnot vorbeugen und will in Dresden 200 Schfl. Korn einkaufen, die Unterthanen müssen es selbst mit eigenem Zugvieh transportieren, solange noch eine Schlittenbahn möglich ist, zur Zeit ist aus Böhmen nicht eine Metze Getreide zu erlangen.

Denn der Geldmangel ist größer als die Erlangung des Getreydes, (das wechselnde Angebot/ Ho.) machet, dass fast in etlichen Tagen der Preiß vom Scheffel um 2 bis 3 Gulden steigt und fällt, werden die Päße zu und der Vorrath fehlt, so steigt der Preiß, wird alsdenn da oder dort ein Loch in Weg wieder auf, fehlt Geld, dasjenige was kommt wird hernach von demjenigen, etwa von Freyberg und Zschopau oder auch Dorfschaften so Geld zum Ankauf hat weg und dahin geschafft, auf solche Art entstehet der Mangel allhier...

...die Unterthanen, die nichts erbauet haben und ihr Brod alls kaufen müßen, liegen mit ihrer Hantirung gantz darnieder, wenn es auch noch so wohlfeil wäre, müßen, weiln sie bey guten Zeiten nichts gesparet, aus Mangel des Vermögens dennoch Hunger

das Böhmische Getreyde anjetzo 1 Thlr und mehr theurer... (Sachße hat dann...) von den Comunen ein Pflichtgemäßes Verzeichniß der Höchst nothleidenden eingefordert und alsdann ein jeder 3 Pfd. Mehl oder vier Pfd. Brod wöchentlich (gegeben), Auf solche maaßen würde denen Höchstbedürftigen geholfen, die übrigen mögen sehen...(wie sie fortkommen)"

Die Gelder zum Kauf des Getreides erhielten die verschuldeten Gemeinden als Vorschuß aus der Purschensteiner Intradenkasse. Die so geliehenen Beträge wurden in den folgenden Jahren wieder eingetrieben.

Fortsetzung folgt







Patricia Holland Moritz liest aus ihrem Roman **Drei Sommer lang Paris**

"Es war wohl ein gutes Alter, um nach Paris zu kommen. Es war wohl der richtige Fleck auf Erden, um mit dem Leben zu beginnen." Ulrike hält nichts mehr im Land der vorgeschriebenen Lebenswege. Es ist der Jahrhundert-sommer 1989, als die 21-Jährige im Zug von Leipzig Richtung Paris sitzt. Ohne ein Wort Französisch zu sprechen, aber von immenser Neugier getrieben, entdeckt sie die Stadt und damit eine neue Welt.

Donnerstag · 06.11.2025 · 18 Uhr Haus des Gastes Neuhausen/Cämmerswalde · Eintritt frei Eine Veranstaltung im Rahmen der Literaturtage LeseZeichen 31.10.-09.11.2025 · www.kultur-mittelsachsen.de





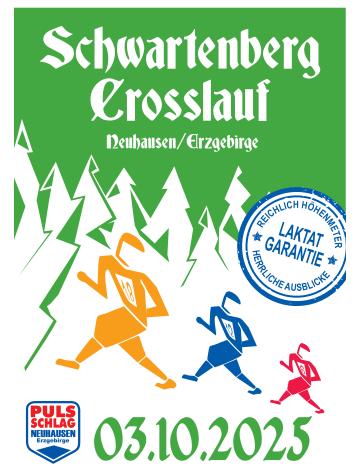








Inserate







Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH TAGESPFLEGE "LUTHERHAUS"

Wir bieten Ihnen:

- Gemeinschaft u. Gesundheitsförderung
- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- einen hauseigenen Fahrdienst
- Mahlzeiten aus eigener Küche

Entlastung der pflegenden Angehörigen Montag-Freitag: 8-16 Uhr

Nutzen Sie auch unseren kostenlosen Schnuppertag!

Ihr Wohlbefinden ist unsere Herzenssache!



Tagespflege "Lutherhaus" • Blumenauer Straße 1A • 09526 Olbernhau E-Mail: tp.lutherhaus@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de



Wieder mal essen gehen ist immer eine gute Idee! Unser Gasthof hat für Sie geöffnet (sowie auf Anfrage)

Montag und Dienstag von 11 bis 14 Uhr
Mittwoch und Freitag 11- 14 und 17 bis 21 Uhr
Donnerstag nur Abo Essen bis 13 Uhr
Samstag 17 bis 21 Uhr / Sonntag 11 bis 15 Uhr
Abends nur auf Vorbestellung
Wochentags- Abo -Essen möglich ab 6,50 Euro
Anmeldung erforderlich

Vom 06.10.-12.10.2025 Betriebsferien





19. Dezember

Ihre Planung für Weihnachten auch als Gutschein

Hutzenessen mit 3 Gänge- Menü, 19 Uhr "Annel und Alois" - Das Traumpaar der guten Laune aus dem Erzgebirge präsentieren Witz und Humor mit toller Stimmungsmusik, Tanz bis Mitternacht, 54 Euro/P.



Suche Reinigungskraft für die Praxis, max. 20 Stunden im Monat Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Physiotherapie Thierfelder in Heidersdorf Tel.: 037361/ 4451.

Wir suchen: Interessierte Mitarbeiter/innen für den Bereich Verpackung & Logistik

Zeidler Holzkunst GmbH

Hauptstr. 62 09544 Cämmerswalde

E-Mail: zeidler@zeidler-holzkunst.de

Tel.: 037362/879760

Reiseinformationen



Tel.: 037360/6720

25.11.25 Vorstellung Reisekatalog 2026 im Gasth. Dittmannsdorf 14.12.25 Boulevard Theater Dresden oder Weihnachtsmarkt 14.11.-20.11.25 Saisonabschluss im Ostseebad Graal-Müritz 07.03.-08.03.26 Musical "WE WILL ROCK YOU"

mit Queen-Songs in Stuttgart





Mo bis Fr Sa., So., Feiertag	10-17 Uhr 10-16 Uhr	Nußknackermuseum – Technisches Museum und Motorradausstellung Bahnhofstr. 20-24, 09544 Neuhausen © 037361 4161 bei Vorzeigen der Gästekarte 1 € Ermäßigung auf den Eintritt	
Mo + Di Ruhetag Mi bis So	ab 9 Uhr	Flugzeugmuseum und "Gaststätte Am Flugzeug" © 037327 7386 Hauptstr.104B, 09544 Cämmerswalde	
Mo bis So Mai bis Oktober	täglich	Offene Kirche der EvLuth. Kirche Neuhausen auf Anfrage Führungen möglich	
täglich	12 Uhr	Kirchenführung mit kleinem Orgelspiel in der Bergkirche Seiffen (außer Sonntag, Feiertag und bei Veranstaltungen) © 037362-8385 Gern können Sie Führungen zu anderen Zeiten anmelden.	
Ganzjährig		Schlitten- oder Kremserfahrten ab Waldgasthof "Bad Einsiedel" Badstraße 1, Seiffen Anmeldung erforderlich unter:	
Mo-Mi, Fr Do Sa	8-17 Uhr 8-18 Uhr 9-12 Uhr	Hofladen, Schauanlage Speiseölpresse (bei Vorzeigen der Gästekarte kostenfreie Besichtigung, 5% Rabatt im Hofladen) & landwirtschaftliches Museum (Voranmeldung erforderlich!) in der Agrargenossenschaft "Bergland" Clausnitz eG, Hauptstr. 13 bei Vorzeigen der Gästekarte kostenfreie Besichtigung sowie 5% Einkaufsrabatt im Hofladen	
Jeden 1.Sonntag im Monat	10 Uhr	Große Führung durch die Saigerhütte Olbernhau ab Kupferwarenlager Info und Anmeldung:	

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Neuhausen, Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen

Redaktionelle Zusammenstellung:

Touristinformation Neuhausen, Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen, Tel. 037361 1597-77, Fax 037361 1597-50

Gesamtherstellung:

Erzdruck GmbH Vielfalt in Medien, Reitzenhainer Straße 17, 09496 Marienberg, Tel 03735 9164-0, Fax 03735 9164-50

Der Herausgeber ist verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teiles. Für den Inhalt der anderen Teile zeichnet der Verfasser selbst verantwortlich. Preis: 2,– Euro



03.10. Freitag, ab 10 Uhr

Tag des offenen Hofes in der Agrargenossenschaft Heidersdorf GmbH, Bauernmarkt, Vieh- und Technikschau Kulinarisches, Basteln, Reiten uvm ☎ 037361 4320

03.- Freitag, Samstag und Sonntag

04.- täglich

12.10. Herbstwanderwoche "Rund um den Schwartenberg"

Alle Informationen im Heft und unter: 2 037361 159777

04.10. Samstag, ab 20 Uhr

Olbernhau tanzt Revival – 4 Floors für alle Generationen Schlager, Partyhits, Oktoberfest, 70er& 80er Jahre, Oldies und Techno im Rittergut Olbernhau ☎ 037360 75797

05.10. Sonntag, ab 9 Uhr

"Neuhausener Sternwanderung" – 4 Richtungen, ein Ziel 4 geführte Wanderungen aus verschiedenen Richtungen zum Nussknackermuseum Neuhausen, alle Infos unter:

05.10. Sonntag, 10:30 Uhr

"Hänsel und Gretel" Puppenspiel im Jugend- und Kulturzentrum "Theater Variabel" Olbernhau

2 037360 75797

11.10. Samstag, 10-15 Uhr

Clausnitzer Herbstmarkt im Hofladen der Agrargenossenschaft "Bergland" Clausnitz eG Hauptstr. 13 ☎ 037327 83930

15.10. Mittwoch, 14 Uhr

Seniorentanz im Jugend- und Kulturzentrum "Theater Variabel" in Olbernhau ☎ 037360 75797

18.10. Samstag, 20 Uhr

"Nirvana- in the name of Cobain" – Cover Band aus CZ im Jugend- und Kulturzentrum "Theater Variabel"
Olbernhau, Reservierung unter: 2037360 75797

19.10. Sonntag; 10-17 Uhr

Tag des Traditionellen Handwerks

im Technischen Museum "Alte Stuhlfabrik" Neuhausen mit Handwerkerschau 37361 4161

23.10. Donnerstag, 16:30-17:30 Uhr

24.10. Freitag, 18 Uhr

"Homo Carnivorus" – Wie uns Fleischverzehr zum Menschen gemacht hat" – eine Buchlesung mit Elias Gudwis in der Bibliothek in Neuhausen

2 03761 15860

24.10. Freitag, 19.30 Uhr

"Believe" – der andere Gottesdienst in der Ev.-Luth. Kirche Neuhausen, Thema: "(Ver-)gib´s ihm?"

2 037361 45249

25.10. Samstag, 14 Uhr

Fliegerstammtisch - der FSV Schwartenberg e. V. lädt ein! in die "Gaststätte Am Flugzeug", Cämmerswalde, Thema: "Die Transportfliegerstaffel 24 (TS-24) der NVA in Dresden" ☎ 037327 7386

25.10. Samstag, ab 13:30 Uhr

33.Vereinsfest "Fröhliche Blasmusikanten" im Haus des Gastes Cämmerswalde 3037327 833220

25.+ Samstag, 9-17 Uhr und Sonntag, 9-16 Uhr

 43. Große Vogelschau in der Stadthalle Marienberg, Tombola, Kinderschminken, Orchideenverkaufsschau

www.vogelverein1960.de

26.10. Sonntag, 17 Uhr

Der Veranstaltungsplan ist ein Auszug der Angebote und garantiert keine Vollständigkeit.-Änderungen vorbehalten.